

**Erledigt**

## **cmos checksum error - EFI Studio**

**Beitrag von „JugoX“ vom 3. Januar 2012, 15:33**

Guten Tag.

Ich habe die Anleitung "AMD und Snow Leopard" aus dem Wiki-Bereich befolgt und es hat alles geklappt bis auf das Konfigurieren der Grafikkarte.

Ich starte, wie in der Anleitung beschrieben, EFI Studio 1.0 und füge meine Grafikkarte GeForce 8600GTS 512MB hinzu und kopiere den Hex-Code in die com.apple.Boot.plist, wobei ich es außerdem in die Datei org.chameleon.Boot.plist einfüge, die ich im selben Ordner (Extra) angelegt habe, da beim Starten die Meldung "com.apple.Boot.plist is depreciated. Please use org.Chameleon.Boot.plist instead. Press any Key to continue." erschien.

Klicke ich nun auf Neustarten, so wird der Bildschirm blau und ein Ladebalken erscheint der sich im Schneckentempo dreht und auch nach 30min passiert nichts. Nach manuellem Neustart erscheint auf dem Bildschirm "cmos checksum error - defaults loaded".

Snow Leopard startet daraufhin zwar, jedoch befindet sich im EFI Studio kein Device und die Leiste oben ist noch immer nicht transparent.

Könnt ihr mir bitte weiterhelfen? 😊

---

**Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 3. Januar 2012, 15:45**

Sind die beiden Dateieine identisch? Wenn ja dann lösche mal die com.apple...

Steht Graphicsenabler auf Yes?

Poste mal den Inhalt der org.chameleon.

hast du die [Bios Einstellungen](#) wiederhergestellt nach dem reset?

---

## Beitrag von „JugoX“ vom 3. Januar 2012, 15:55

Vielen Dank, das du dir Zeit nimmst mir zu helfen Dr. Ukeman.

Ja, die beiden Dateien sind identisch ich habe einfach die com.apple.. kopiert und umbenannt.

In dem Tutorial aus dem Wiki-Bereich wurde gesagt, dass man bei der Installation keinen Haken bei Graphicsenabler setzen soll, deshalb befindet sich (glaube ich) kein Eintrag in der com.apple..

Die Datei sieht so aus:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<!DOCTYPE plist PUBLIC "-//Apple//DTD PLIST 1.0//EN"
"http://www.apple.com/DTDs/PropertyList-1.0.dtd">
<plist version="1.0">
<dict>
<key>Kernel</key>
<string>legacy_kernel</string>
<key>Kernel Flags</key>
<string>arch=i386</string>
<key>Timeout</key>
<string>5</string>
<key>device-properties</key>
```

<string>Langer Hex-Code aus EFI Studio<string>

</dict>

</plist>

Danach habe ich wieder auf AHCI gestellt, und SmartMonitoring aktiviert, ansonsten habe ich nie etwas geändert.

Ich habe versucht mich über Google schlau zu machen und bin darauf gestoßen, das ich vielleicht etwas mit DSDT patchen tun muss?

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 3. Januar 2012, 15:58**

ist das der GESAMTE Inhalt?

Ich vermisse hier ein "paar" Tags

---

### **Beitrag von „JugoX“ vom 3. Januar 2012, 16:00**

Habe den Inhalt editiert bzw. ergänzt.

So wie es oben steht, sieht es aus.

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 3. Januar 2012, 16:02**

Hab mal nen Fehler oben korrigiert.

Ergänze mal den "<" dann wollen wir doch mal sehn 😊

---

### Beitrag von „JugoX“ vom 3. Januar 2012, 16:07



Oh, tut mir Leid

Ich Idiot habe eben nochmal etwas editiert und nun ist dein edit Pfutsch. 😞

---

### Beitrag von „JugoX“ vom 3. Januar 2012, 20:36

Tatsächlich, durch das Ersetzen des fehlenden Zeichens funktioniert es nun einwandfrei!



Vielen Dank Dr.Ukeman!!

Nur leider erscheint die Fehlermeldung "cmos checksum error - defaults loaded" nun bei jedem Systemstart.

Ich kann daraufhin Fortfahren und Snow Leopard startet ganz normal (obwohl IDE-Controller) oder ich ändere im BIOS den Controller auf AHCI, wobei auch dann Snow Leopard ganz normal startet, nur beim nächsten Neustart erscheint derselbe Fehler erneut.

Die Anleitung "AMD und Snow Leopard" (der ich gefolgt bin) aus dem Wiki-Bereich dieser Seite ist ja eine Übersetzung einer englischen Anleitung aus einem anderem Forum.

<http://www.osx86.net/desktops/9746-guide-os-x-10-6-amd.html>

Auf Seite 12 schreibt der Verfasser der Anleitung folgendes:

"For all people having shutdown and/or sleepproblems with newer AMD motherboards

### **EvoReboot method**

If you are experiencing shutdown and rebootproblems, try installing this [kext](#) into your /extra/extensions folder. This should probably fix it.

### **Alternative method**

If the above does not work, I'll need to redirect you guys to another forum, [verbotenes Forum] The link supplied redirects to the DSDT topic from Mald0n, he can fix your problems. Post your motherboard, your DSDT file and what the problem is there. You can get your DSDT by extracting it with [DSDTSE](#). In the application, press Tools > Extract DSDT. It should give you an option to save it onto your desk."

Kann es sein, dass ich damit gemeint bin?

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 4. Januar 2012, 08:13**

Zumindest solltest du den Evo Kexten mal ne chance geben.

Mal noch vll ganz allgemein zu der Cmos Meldung: Kann es sein dass deine Mainboardbatterie leer ist? Das würde ich mal checken denn das ist der häufigste Fehler für die CMOS reset Meldung beim Start.

---

### **Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 11:49**

Ich habe die Kext nach /Extra/Extensions kopiert, jetzt ist es so, das, wenn ich neustarten will alle Anwendungen geschlossen werden und der Bildschirm auch ausgeschaltet wird bzw. in den Schlaf Modus versetzt wird, jedoch bleibt der PC an. Ich muss erst wieder manuell neustarten.

Das Herunterfahren funktioniert, der PC schaltet sich wirklich ab, jedoch erscheint egal ob ich neustarte oder herunterfahre der cmos Fehler.

Wenn es die Batterie ist, müsste die Meldung dann nicht auch beim Starten von Windows erscheinen (nach einem Windows Neustart gibt es keine Meldung, auch vor kurzem bei Leopard nicht)?

Mit der BIOS Version hat es auch nichts zu tun oder? Denn ich habe mal vor ein paar Monaten eine geflashte Variante aufgespielt und mittlerweile gibt es auch schon eine offizielle neue Version.

//

Vor einigen Stunden wollte der PC nicht mehr richtig starten, nachdem ich manuell neugestartet habe (Knopf am Gehäuse gedrückt), er startete alle 3 Sekunden neu, sodass ich nichtmal ins BIOS Menü gekommen bin. Mit Mühe habe ich dann einen CMOS Reset durchführen können und er startete wieder normal, jedoch immer noch mit dem Fehler.

---

## Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 14:13

In dem Wiki Bereich habe ich diesen Beitrag von dir gefunden "[How To: CMOS Reset nach dem aufwachen aus dem sleep mode beheben](#)".

Kann ich wie dort beschrieben diesen Befehl verwenden?

Code

1. perl -pi -e 's|\x8b\x45\xc8\x39\x45\xcc\x74\x0b|\x8b\x45\xc8\x39\x45\xcc\xeb\x0b|; s|\x8b\x45\xb4\x39\x45\xb8\x74\x08|\x8b\x45\xb4\x39\x45\xb8\xeb\x08|'

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 4. Januar 2012, 14:19**

Den Befehl kannst du so verwenden, ich bin mir nur nicht sicher ob er dein Problem behebt, denn dein Cmos resettet sich ja nicht nach dem Sleep sondern scheinbar nach jedem herunterfahren.

aber du machst damit im Regelfall nichts kaputt.

---

### **Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 16:23**

FEHLER ENDLICH BEHOBEN!

Ich habe auf gut Glück die elliottforcelegacyrtc.kext nach Extra/Extensions installiert und siehe da der cmos checksum error erscheint nicht mehr 😊

Das einzige Problem was zurückbleibt ist das Neustarten. Herunterfahren funktioniert nun wunderbar, alles schließt sich und der Pc ist wirklich aus und später gibt es keinen cmos error. Klicke auf Neustarten schließt sich auch alles und der Monitor geht sogar in den Schlafmodus, jedoch bleibt der PC an.

Wie kann das sein?

Auf dem Bootscreen steht unten etwas von power management may be incomplete or unsupported.

Könnte es damit zusammenhängen?

---

### **Beitrag von „Schneelöwe“ vom 4. Januar 2012, 16:28**

[Denn kext hier probiert?](#)

---

### **Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 16:40**

Ja, hab ihn nach Extra/Extensions installiert und mehrere Male versucht neuzustarten, jedoch ohne Erfolg.